



**mit Zertifikat  
Lehrgangsnummer 600777**

## --- Achtung! ---

--Lehrerfortbildung mit Unterstützung der Regionalschulämter und der Berufsberatung--

Themenbereich: Psychologie/Pädagogik

Problem: Die Studien- und Berufswahl ist für Schüler und Schülerinnen keine einfache Sache. Was tun nach der Schule? Eine Ausbildung machen, ein Studium beginnen? Und wenn ja, welches? Viele Schüler finden nach dem Abitur oder selbst nach Wehr-, Zivildienst, Sozialem Jahr oder Au-pair-Aufenthalt keine "passenden" Antworten auf diese Fragen. Um diesen Defiziten zu begegnen, sind beratende Maßnahmen erforderlich.



Lösungsmöglichkeit: Das Zielorientierungsseminar (**ZOS**) ist ein in der Universität Konstanz entwickelter Baustein um Schülern der 11. und 12. Jahrgangsstufe eine bessere Hilfestellung bei der Studien- und Berufswahl zu geben. Dabei soll es möglich werden, durch eine persönliche Standortbestimmung zu einem beruflichen Lebensentwurf zu kommen, der letztlich zu konkrete Studien- bzw. Ausbildungsentscheidungen führt.

<b>Wir suchen:</b>	<b>Wir bieten:</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Engagierte Lehrkräfte, die bereit sind, ZOS mit einem Partner oder Partnerin durchzuführen.</li> <li>- Aufgeschlossene Lehrkräfte, die für neue Methoden offen sind.</li> <li>- Lehrkräfte, die sich für die berufliche Entwicklung ihrer Schüler/Innen interessieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zertifizierte kostenlose Trainer/Innenschulung mit Unterstützung des Regionalschulamtes außerhalb des Schulbetriebes (drei Tage).</li> <li>- Möglichkeiten einen Co-Trainer oder Trainerin aus den Reihen der Berufsberatung im Rahmen des Seminars kennen zulernen.</li> </ul>

Anmeldeschluss: 30.04.2006 (begrenzte Teilnehmerzahl) über die Sächsische Akademie für Lehrerfortbildung, Online Katalog auf <https://portal.smk.sachsen.de>

Veranstaltung: Bildungszentrum Niederbobritzsch

12.06.2006 8:00-16:00 Uhr  
13.06.2006 8:00-16:00 Uhr  
14.06.2006 8:00-16:00 Uhr  
15.06.2006 8:00-16:00Uhr



Wir sind für Sie da, falls Sie Fragen haben: Frau Dr. Lehnigk über Zentrale 0375/314-1802